Form No. 3373-377 Rev A

Verkehrsbeleuchtungssatz mit Bremslichtern

Zugmaschine Groundsmaster® 3400-D

Modellnr. 02917—Seriennr. 312000001 und höher

Installationsanweisungen

Installation

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereitung
2	Links Rücklicht Rechtes Rücklicht Schraube, M16 x 110 mm Mutter, M16 Sicherung 15 Ampere	1 1 2 2 2	Bauen Sie die Rücklichter ein
3	Dowty-Dichtung, 1/4" Druckschalteradapter Druckschalter Druckschalterkabel	1 1 1 1	Bauen Sie den Druckschalter ein
4	Nummernschildhalterung PM2-Anschluss, gotisch Blinklichtrelais Normales Kurzschlussrelais	1 1 1 1	Befestigen Sie die Nummernschildhalterung.
5	Mittlere Scheinwerferaufnahme Rechte Scheinwerferaufnahme Linke Scheinwerferaufnahme Schraube, M6 x 20 mm Nyloc-Mutter, M6 Schraube, M10 x 25 mm Nyloc-Mutter, M10 Scheibe 3/8" Befestigungshalterung PM4-Anschluss	1 1 1 8 8 4 4 8 2 2	Bauen Sie die Scheinwerfer ein
6	Armaturenbrettanschlusskabel Warnblinkschalter Warnung: Schalter, Lampen Schalter, Blinker Taste, Hupe Aufkleber, Hupe Kabelbinde Kabelbinde	1 1 1 1 1 1 10 14	Bauen Sie die Armaturenbrettschalter ein.
7	Reflektor	2	Bauen Sie die Reflektoren ein
8	Seriennummernaufkleber	1	Bringen Sie den Seriennummernaufkleber an

© 2012—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: GB.
Alle Rechte vorbehalten

Medien und zusätzliche Artikel

Beschreibung	Menge	Verwendung
Montageanleitung	1	Vor der Montage und dem Betrieb lesen
Ersatzteilkatalog	1	Ermitteln der Ersatzteilnummern

1

Vorbereitung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, senken Sie das Mähwerk ab, stellen den Motor ab, aktivieren die Feststellbremse und ziehen den Zündschlüssel ab.
2. Klemmen Sie das Minuskabel (-) vom Batteriepol ab.

⚠ WARNUNG:

Tragen Sie beim Umgang mit Batterien eine Schutzbrille und Gummihandschuhe. Die Gase sind explosiv; halten Sie die Batterien deshalb von offenem Licht und elektrischen Funken fern. Rauchen Sie nicht.

2

Einbauen der Rücklichter

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Links Rücklicht
1	Rechtes Rücklicht
2	Schraube, M16 x 110 mm
2	Mutter, M16
2	Sicherung 15 Ampere

Verfahren

Die Rücklichter werden rechts und links an der Außenseite der Überrollschutzstrebe befestigt; verwenden Sie die im Überrollschutz vorhandenen Schraubenlöcher.

1. Öffnen Sie die Motorhaube.
2. Heben Sie die Bedienerplattform an.
3. Schrauben Sie die vier Schrauben heraus, um den Schott zu entfernen (Bild 1). Jetzt haben Sie Zugang zum Hauptkabelbaum.

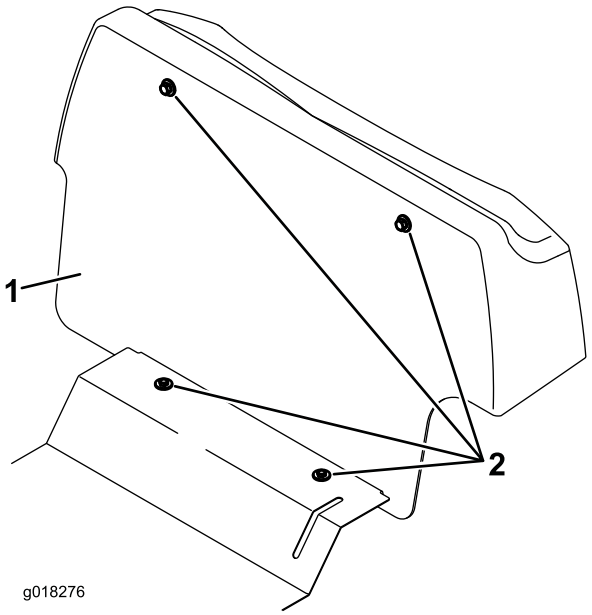

Bild 1

1. Schott
2. Schrauben (4)

4. Stellen Sie sicher, dass die Drehschrauben und Klemmschrauben des Überrollschutzes eingesetzt und angezogen sind.
5. Entfernen Sie die Drehschraube des Überrollschutzes an der linken Seite des Mähers.
6. Fluchten Sie das obere Loch in der linken Rücklichthalterung mit dem Loch im Überrollschutz aus und setzen Sie eine Schraube (M16 x 110 mm) ein (Bild 2). Verwenden Sie die vorhandenen Scheiben.

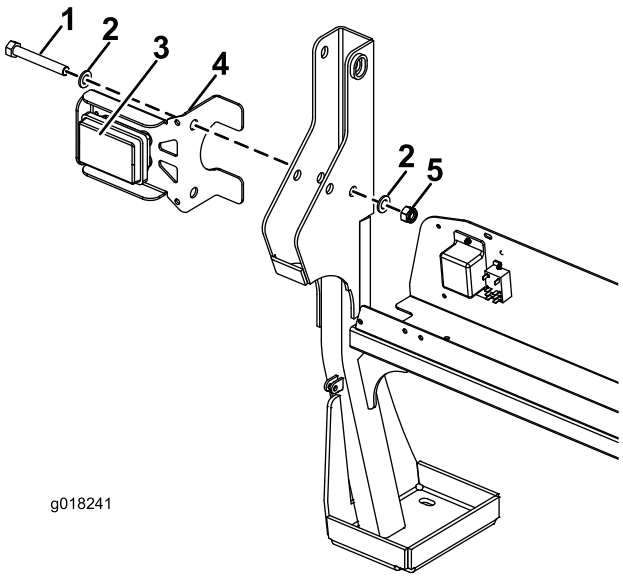

Bild 2

1. Schraube, M16 x 110 mm
2. Vorhandene Scheiben
3. Gelbe Lampe nach oben
4. Linke Rücklichthalterung
5. Mutter, M16

7. Setzen Sie die neue M16-Mutter auf die Schraube und ziehen sie mit 15 N-m an. Ziehen Sie sie nicht zu fest an, da der Überrollschutz dann schwer zusammengeklappt werden kann.
8. Entfernen Sie die Drehschraube des Überrollschutzes an der rechten Seite des Mähers.
9. Fluchten Sie das obere Loch in der rechten Rücklichthalterung mit dem Loch im Überrollschutz aus und setzen Sie eine Schraube (M16 x 110 mm) ein (Bild 3). Verwenden Sie die vorhandenen Scheiben.

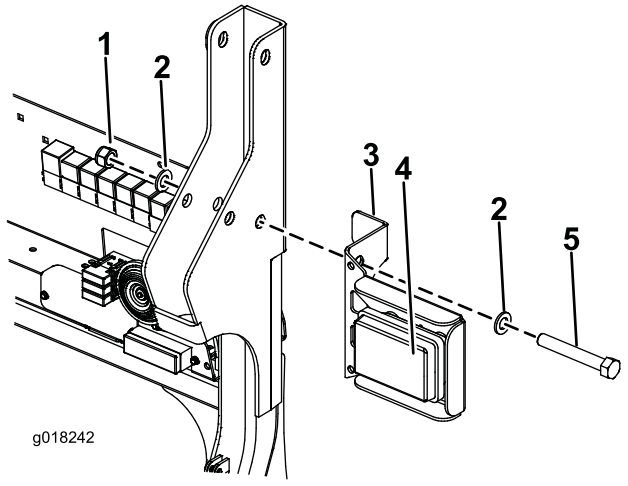

Bild 3

1. Mutter, M16
2. Vorhandene Scheiben
3. Rechte Rücklichthalterung
4. Gelbe Lampe nach oben
5. Schraube, M16 x 110 mm

10. Setzen Sie die neue M16-Mutter auf die Schraube und ziehen sie mit 15 N-m an. Ziehen Sie sie nicht zu fest an, da der Überrollschutz dann schwer zusammengeklappt werden kann.

    Hinweis: Wenn eine Rundumleuchte bereits an der rechten Seite oder ein Abfalleimer an der linken Seite befestigt ist, können Sie dasselbe Loch für die Montage verwenden. Sie sollten die neuen M16-Nylonmuttern vom Kit verwenden.
11. Verlegen Sie alle Elektrokabel entlang der Vorderseite des Überrollschutzrahmens in die elektrische Aufnahmeplatte.
12. Die Kabel dürfen nicht am Hauptkabelbaum der Maschine angeschlossen werden, der sich am elektrischen Schott befindet (Bild 4). Schließen Sie den vierpoligen Kabelanschluss des linken Rücklichts am entsprechenden vierpoligen elektrischen Anschluss an der linken Seite des Hauptkabelbaums an. Schließen Sie den vierpoligen Kabelanschluss des rechten Rücklichts am entsprechenden vierpoligen elektrischen Anschluss an der rechten Seite des Hauptkabelbaums an. The 2-pin electrical connectors on the L.H. and R.H. rear light assembly is required for the number plate light. Nur einer der zweipoligen elektrischen Anschlüsse wird verwendet.

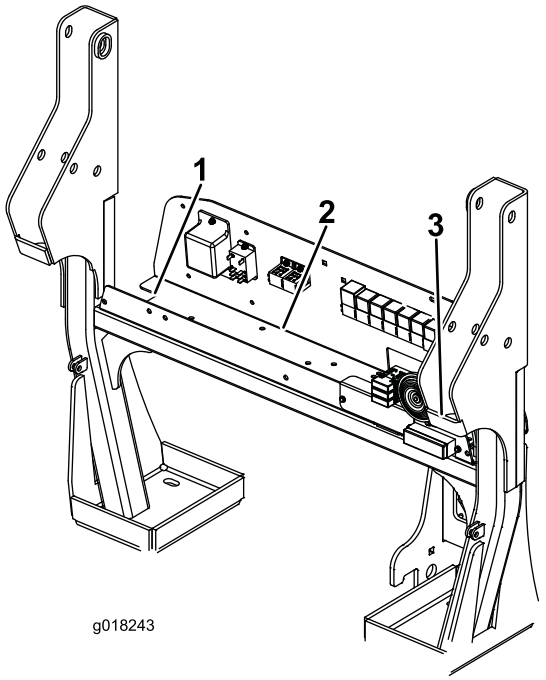

Bild 4

1. Vierpoliger Hauptkabelbaumanschluss für linkes Rücklicht
2. Dreipoliger Hauptkabelbaumanschluss für elektrisches Druckschalterkabel
3. Vierpoliger Hauptkabelbaumanschluss für rechtes Rücklicht

13. Setzen Sie die zwei Sicherungen (15 A) in den Sicherungsblock. Verwenden Sie den 1. und 3. Anschluss vom linken Ende des Sicherungsblocks (Bild 5).

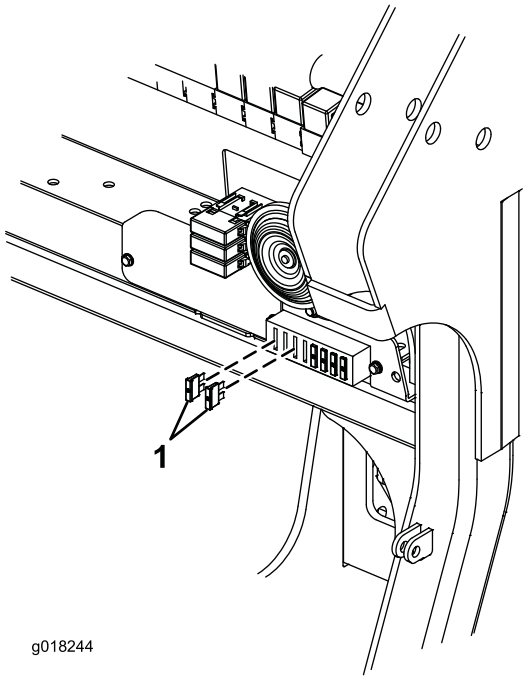

Bild 5

1. Sicherung, 15 Ampere (2)

3

Einbauen des Druckschalters

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Dowty-Dichtung, 1/4"
1	Druckschalteradapter
1	Druckschalter
1	Druckschalterkabel

Verfahren

Der Druckschalter steuert die Bremslichter. Der Schalter wird in die Hauptgetriebeleitung geschraubt.

1. Suchen Sie die drei Schlauchverbindungen an der rechten Seite der Getriebepumpe. Die untere vordere Verbindung zur Pumpe hat ein T-Anschlussstück mit einer Blende.
2. Entfernen Sie die Blende vom T-Anschlussstück.
3. Schrauben Sie den Druckschalteradapter mit einer Dowty-Dichtung (1/4") in das T-Anschlussstück (Bild 6).

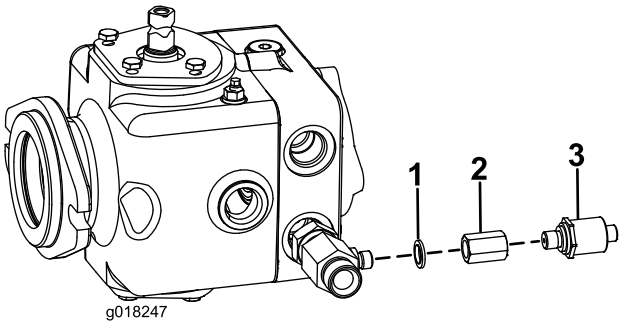

Bild 6

1. Dowty-Dichtung, 1/4"
2. Druckschalteradapter
3. Druckschalter

4. Schrauben Sie den Druckschalter in diesen Adapter (Bild 6). Ziehen Sie den Schalter auf 34 N-m an.
5. Arbeiten Sie am elektrischen Schott und stecken Sie den dreipoligen Anschluss des elektrischen Druckschalterkabels in den entsprechenden Anschluss am Hauptkabelbaum der Maschine (Bild 4 und Bild 7).

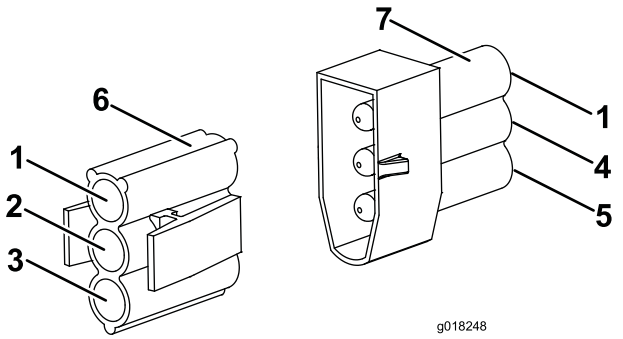

Bild 7

1. Grün/Gelb
2. Gelb
3. Schwarz
4. Braun
5. Blau
6. Druckschalteranschluss, Hauptkabelbaum
7. Druckschalterkabelanschluss

6. Verlegen Sie das elektrische Druckschalterkabel vom elektrischen Schott entlang der rechten Strebe des Überrollschutzes und nach vorne entlang der Chassisschiene zum Druckschalter.
7. Stecken Sie den Anschluss in den Druckschalter und befestigen Sie den Anschluss.

4

Befestigen der Nummernschildhalterung

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Nummernschildhalterung
1	PM2-Anschluss, gotisch
1	Blinklichtrelais
1	Normales Kurzschlussrelais

Verfahren

Das Nummernschild mit Lampe wird am Schott befestigt.

1. Bohren Sie in der Mitte der Schottabdeckung aus Kunststoff (ca. 40 mm (1-1/2") von vorne) ein 8 mm großes Loch (Bild 8).

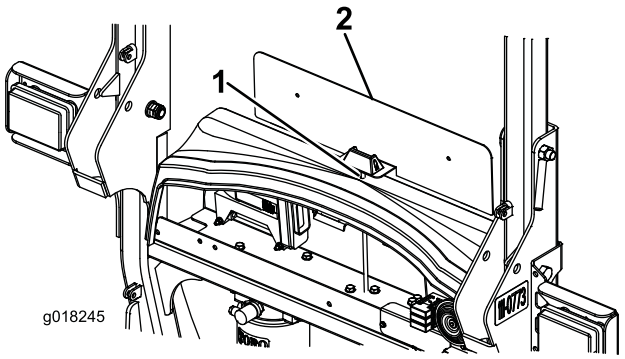

Bild 8

1. 8-mm-Loch hier bohren
2. Nummernschildhalterung

⚠ WARNUNG:

Tragen Sie beim Bohren oder Ausführen anderer Arbeiten immer eine Schutzbrille.

2. Stecken Sie das Nummernschildkabel durch das 8 mm große Loch in der Schottabdeckung aus Kunststoff. Befestigen Sie die Nummernschildhalterung und den Schott mit den vorher entfernten Schottbefestigungen.
3. Drücken Sie den PM2-Anschluss auf die Terminale des Nummernschildkabels (Bild 9).

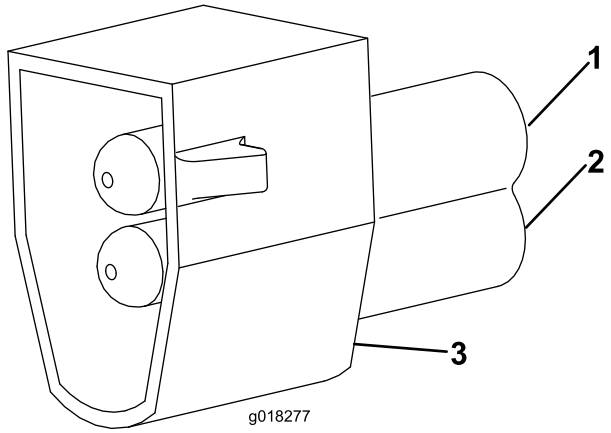

Bild 9

1. Rotes Kabel
2. Schwarzes Kabel
3. PM2-Anschluss

4. Schließen Sie die Nummernschildlampe an den linken oder rechten 2-poligen elektrischen Anschluss des Rücklichtkabels an.
5. Stecken Sie das Blinklichtrelais in die leere linke Relaisfassung und das normale Kurzschlussrelais in die leere rechte Relaisfassung (Bild 10).

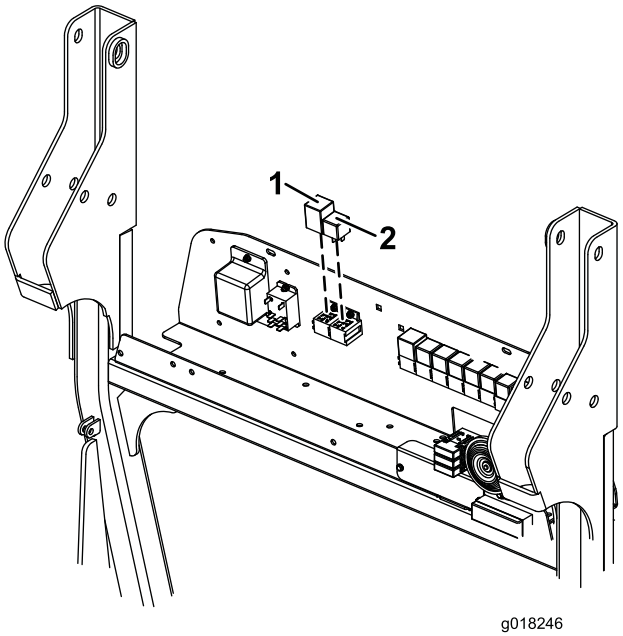

Bild 10

1. Blinklichtrelais
2. Normales Kurzschlussrelais

5

Einbauen der Scheinwerfer

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Mittlere Scheinwerferaufnahme
1	Rechte Scheinwerferaufnahme
1	Linke Scheinwerferaufnahme
8	Schraube, M6 x 20 mm
8	Nyloc-Mutter, M6
4	Schraube, M10 x 25 mm
4	Nyloc-Mutter, M10
8	Scheibe 3/8"
2	Befestigungshalterung
2	PM4-Anschluss

Verfahren

Die Scheinwerfer und Blinker werden an den Halterungen vorne an der Maschine befestigt.

1. Die vorderen Lampen werden an der mittleren Scheinwerferaufnahme befestigt, die mit zwei Befestigungshalterungen an der Maschine befestigt werden (Bild 11).
2. Befestigen Sie die zwei Befestigungshalterungen mit Schrauben (M10 x 25 mm), Scheiben (3/8"), M10-Nyloc-Muttern vorne an der Maschine (Bild 11).
3. Befestigen Sie die mittlere Scheinwerferaufnahme mit Schrauben (M10 x 25 mm), Scheiben (3/8"), M10-Nyloc-Muttern an den Befestigungshalterungen (Bild 11).
4. Tragen Sie Gleitmittel auf, um die Innenwand der Rohrenden und alle Oberflächen der Federn und der Rohrendprofile gut einzuschmieren (Bild 11).
5. Die Lampen können jetzt eingebaut werden. Halten Sie die rechte Scheinwerferaufnahme fest und führen Sie das Kabel durch die Endrohre und lassen es im mittleren Ausschnitt der mittleren Scheinwerferaufnahme austreten (Bild 11).
6. Befestigen Sie die rechte Lampe mit Schrauben (M6 x 20 mm) und M6-Nyloc-Muttern an der mittleren Scheinwerferaufnahme (Bild 11).

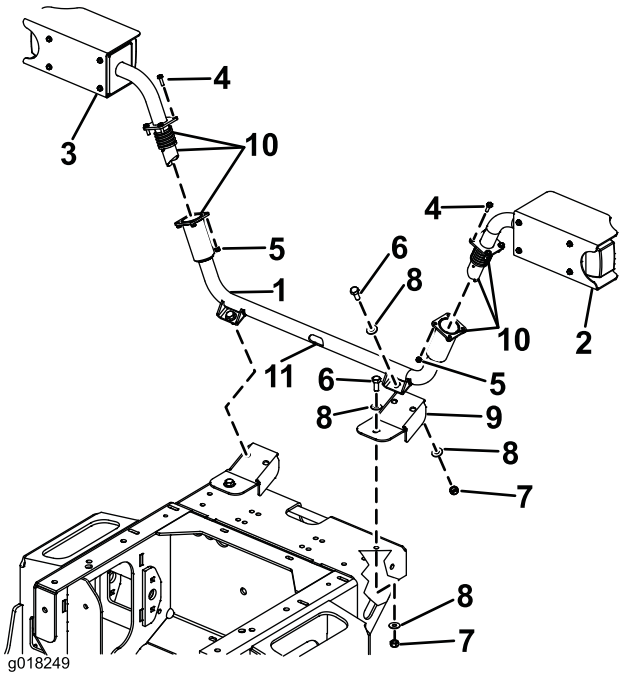

Bild 11

1. Mittlere Scheinwerferaufnahme
2. Rechte Scheinwerferaufnahme
3. Linke Scheinwerferaufnahme
4. Schraube, M6 x 20 mm
5. Nyloc-Mutter, M6
6. Schraube, M10 x 25 mm
7. Nyloc-Mutter, M10
8. Scheibe 3/8"
9. Befestigungshalterung
10. Tragen Sie hier Gleitmittel auf
11. Mittlerer Ausschnitt in der Scheinwerferaufnahme

7. Drücken Sie die Stifte in den Anschluss, um den PM4-Kabelanschluss am Kabel zu befestigen. (Bild 12). Markieren Sie diesen Anschluss als rechts“, um das Kabel beim Anschließen an den Hauptkabelbaum der Maschine leichter zu identifizieren.

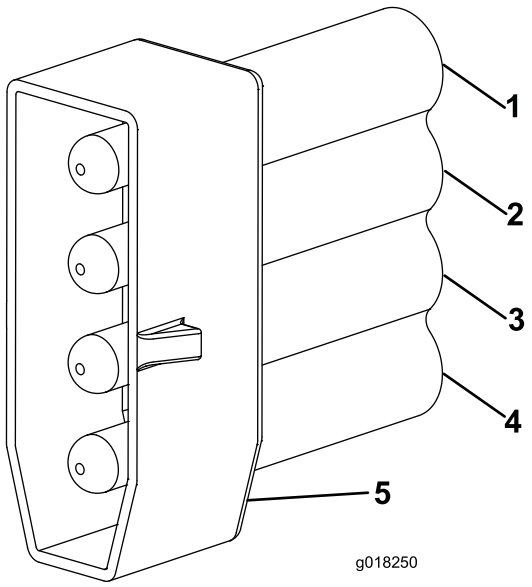

Bild 12

1. Blau
2. Grün
3. Rot/Weiß
4. Schwarz
5. PM4-Anschluss

8. Wiederholen Sie die obigen Schritte für die linke Lampe. Markieren Sie diesen Anschluss als links“, um das Kabel beim Anschließen an den Hauptkabelbaum der Maschine leichter zu identifizieren.
9. Die Kabel können jetzt am Hauptkabelbaum der Maschine angeschlossen werden. Verlegen Sie die Kabel durch den Ausschnitt für den Abschlepppunkt und durch die Löcher im vorderen Chassis zum Mähwerkverteiler unter der Bedienerplattform.
10. Ermitteln Sie zwei 4-poligen Anschlüsse am Hauptkabelbaum in der Nähe des Mähwerkverteilers.
11. Entfernen Sie die Blenden von den Lampenanschlüssen am Hauptkabelbaum.
12. Schließen Sie den Anschluss am Maschinenkabelbaum mit dem Kabel Grün/Weiß am markierten linken Lampenanschluss an. (Bild 13).

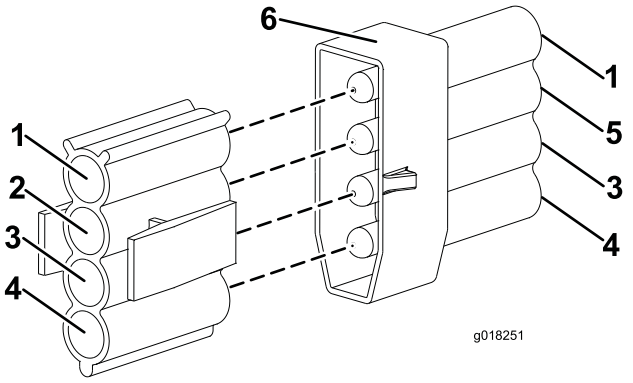

Bild 13

1. Blau
2. Grün/Weiß
3. Rot/Weiß
4. Schwarz
5. Grün
6. PM4-Anschluss

13. Schließen Sie den Anschluss am Maschinenkabelbaum mit dem Kabel Grün/Rot am markierten rechten Lampenanschluss an (Bild 14).

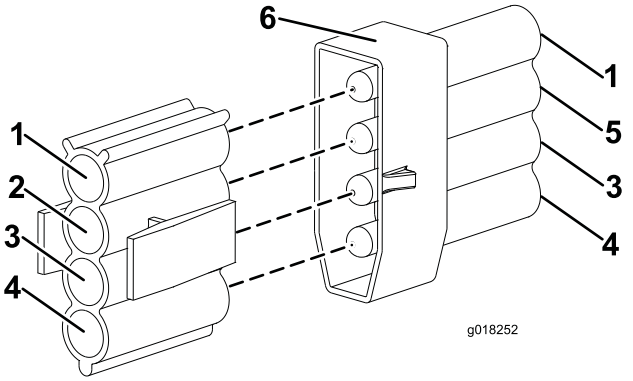

Bild 14

1. Blau
2. Grün/Rot
3. Rot/Weiß
4. Schwarz
5. Grün
6. PM4-Anschluss

6

Einbauen der Armaturenbrettschalter

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Armaturenbrettanschlusskabel
1	Warnblinkschalter Warnung:
1	Schalter, Lampen
1	Schalter, Blinker
1	Taste, Hupe
1	Aufkleber, Hupe
10	Kabelbinde
14	Kabelbinde

Verfahren

1. Entfernen Sie die sechs Schrauben, mit denen das Armaturenbrett an der Steuergondel befestigt ist.
2. Nehmen Sie das Armaturenbrett vorsichtig ab; stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse an den vorhandenen Schaltern nicht gestört werden.
3. Befestigen Sie das Armaturenbrettanschlusskabel im Steuerarm.
4. Verlegen Sie das Armaturenbrettanschlusskabel durch die Öffnung unten in der Steuergondel, sodass das Ende mit den drei Anschlüssen in der Steuergondel ist und das Ende mit dem großen Anschluss zum Steuerarm verläuft.
5. Hinten in der Steuergondel über dem Schlüsselschalter sind Schalterblenden.
6. Entfernen Sie die zwei Schalterblenden und stecken Sie die Anschlüsse und Kabel für den Warnblinkanlage- und Lampenschalter durch das Schalterloch (Bild 15). Die Anschlüsse für die Warnblinkanlage und Lampen befinden sich an den kürzeren Kabeln; der Warnblinkanlagenanschluss ist rot und der Lampenanschluss ist schwarz. Der Blinkeranschluss ist schwarz und befindet sich am längeren Kabel.

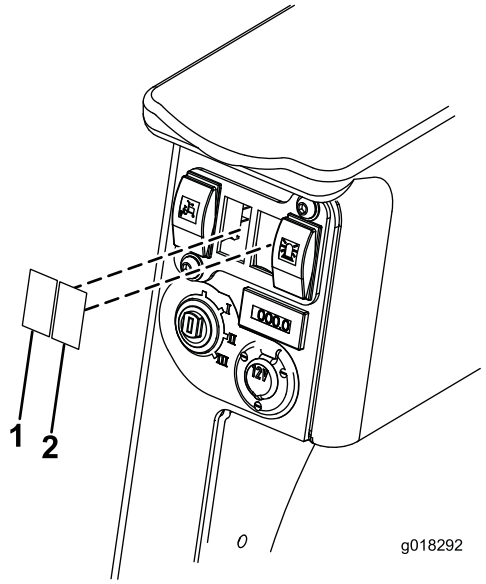

Bild 15

1. Schalterblende: Lampenschalter
2. Schalterblende: Warnblinkanlageschalter

7. Schließen Sie den Lampen- und Warnblinkanlageschalter an den richtigen Anschluss an und drücken Sie den Schalter in das Loch (Bild 16):

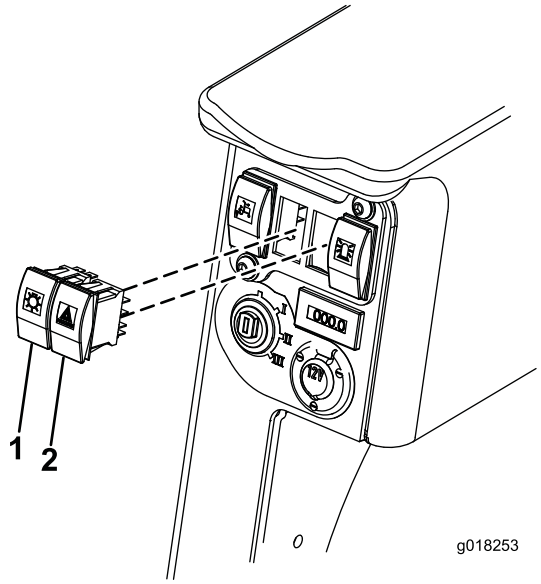

Bild 16

1. Lichtschalter
2. Warnblinkschalter

8. Entfernen Sie die runde Blende und die danebenliegende rechteckige Blende am Armaturenbrett (Bild 17).

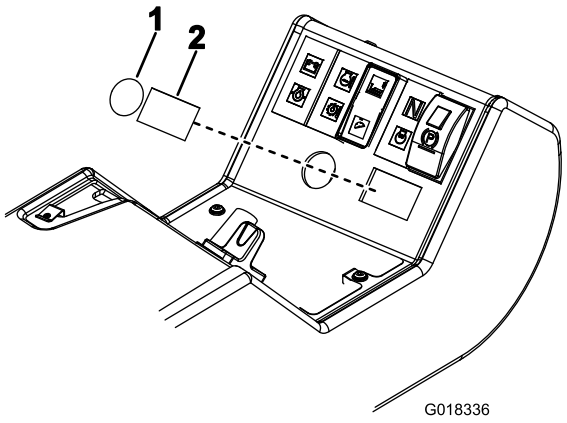

Bild 17

1. Runde Blende: Hupe
2. Rechteckige Blende: Blinklichtschalter

9. Bringen Sie den Hupenaufkleber an; richtigen Sie die Kanten mit den runden und rechteckigen Löchern ab (Bild 18).

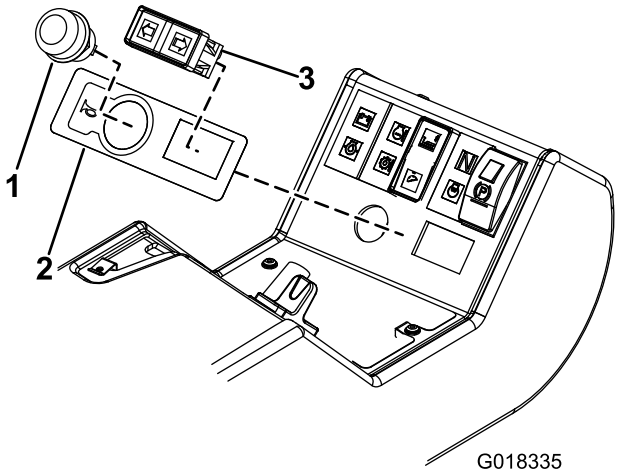

Bild 18

1. Hupe
2. Hupenaufkleber
3. Blinklichtschalter

10. Setzen Sie die Hupentaste und den Blinklichtschalter in das Armaturenbrett ein (Bild 18). Befestigen Sie den Blinklichtschalter so, dass die Kabel Grün/Rot auf der linken Seite und die Kabel Grün/Weiß an der rechten Seite sind, wie in Bild 19 dargestellt.

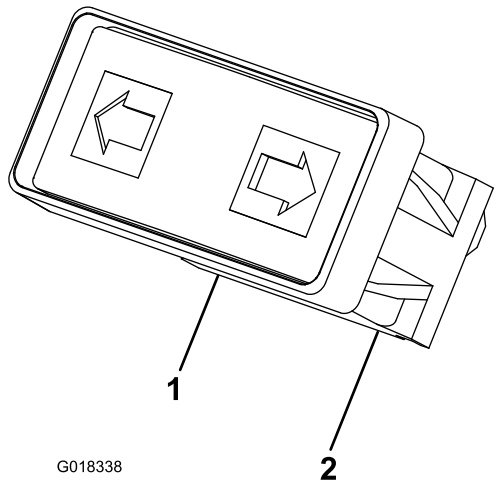

Bild 19

1. Grün/Rot
2. Grün/Weiß

11. Schließen Sie den Blinklichtschalter am Armaturenbrettanschlusskabel an. Der Blinklichtanschluss ist schwarz und befindet sich am längeren Kabel.
12. Im Armaturenbrett befindet sich ein rosa und schwarz/lila Kabel für die Hupentaste. Schließen Sie die rosa und schwarzen Kabel am Hupenschalter an.
13. Arbeiten Sie unter der Bedienerplattform und schließen Sie das Armaturenbrettanschlusskabel an den mehrpoligen Anschluss am Hauptkabelbaum der Maschine an. Er befindet sich in der Chassisschiene rechts von der Getriebepumpe.
14. Befestigen Sie alle Kabel für die Scheinwerfer, die Rücklichter und den Druckschalter mit Kabelbinden, damit sie befestigt sind und nicht eingeklemmt oder abgerieben werden.
15. Schließen Sie das Minuskabel der Batterie wieder an.
16. Testen Sie die Schalter am Armaturenbrett, um sicherzustellen, dass sie richtig funktionieren.
17. Bauen Sie das wieder ein; stellen Sie sicher, dass keine Anschlüsse getrennt oder Kabel eingeklemmt werden.
18. Schließen und verriegeln Sie die Motorhaube und die Bedienerplattform.

7

Einbauen der Reflektoren

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Reflektor

Verfahren

Bringen Sie einen Reflektor an jeder Seite der Motorhaube an. Stellen Sie sicher, dass die Außenkante jedes Reflektors 100 mm (4") von jeder Kante der Motorhaube angebracht ist (Bild 20). Stellen Sie vor dem Anbringen der Reflektoren sicher, dass die Befestigungsoberfläche sauber ist.

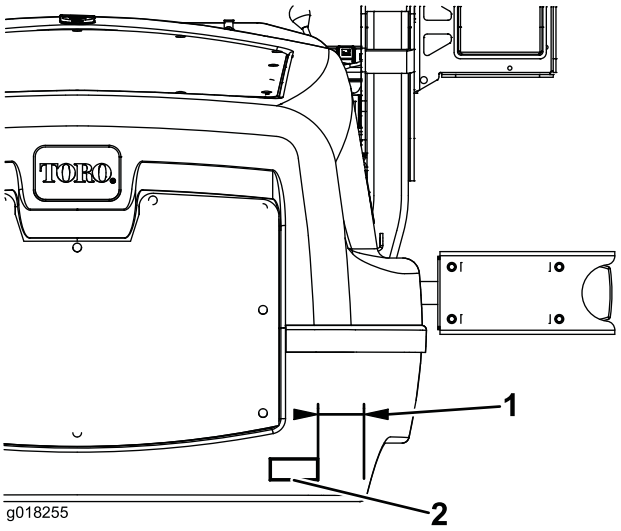

Bild 20

1. 100 mm (4")
2. Reflektor

8

Anbringen des Seriennummernaufklebers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Seriennummernaufkleber

Verfahren

Bringen Sie den Seriennummernaufkleber neben dem Seriennummernaufkleber der Maschine an. Stellen Sie vor dem Anbringen des Seriennummernaufklebers sicher, dass die Befestigungsoberfläche sauber ist.

Betrieb

Einstellen der Scheinwerfer

Stellen Sie die Scheinwerfer mit den oberen Schrauben, wie in Bild 21 dargestellt, gemäß lokaler Vorschriften ein.

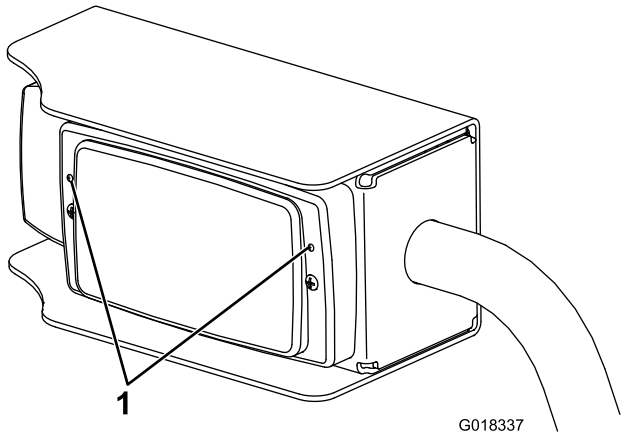

Bild 21

1. Scheinwerfereinstellschrauben

Verwenden der Lampen

Positionslicher (vorne und hinten)

Drücken Sie den Schalter oben; der Schalter leuchtet auf und das rote (hinten) und weiße (vorne) Positionslicht leuchtet auf.

Scheinwerfer

Drehen Sie die Zündung auf Stellung 2, um die Scheinwerfer einzuschalten.

Warnblinkanlage

Drücken Sie oben auf den Warnblinkanlageschalter; alle vier Lampen blinken. Die Zündung muss für die Warnblinkanlage nicht eingeschaltet sein.

Blinklichter

Stellen Sie die Zündung auf Stellung 2 und drücken Sie die entsprechende Seite des Blinklichtschalters; die zwei Blinklichter an dieser Seite blinken.

Bremslichter

Die Bremslichter leuchten automatisch auf, wenn sich die Maschine verlangsamt, d. h. wenn das Fahrpedal beim Vorwärtsfahren auf die Neutral-Stellung zurückgeht.

Wartung

Allgemeine Wartung

Wichtig: Tauschen Sie alle abgenutzten oder beschädigten Teile mit Toro Originalteilen aus.

1. Prüfen Sie regelmäßig, dass alle Lampen funktionieren.
2. Stellen Sie sicher, dass die Scheinwerfer richtig eingestellt sind.
3. Reinigen Sie die Lampen täglich; verwenden Sie keine auf Lösungsmittel basierenden Produkte.

Auswechseln einer Birne

1. Entfernen Sie die Lampenabdeckung.
2. Wechseln Sie die Birne aus.
3. Setzen Sie die Lampenabdeckung auf.
4. Stellen Sie die Lampen ein. Siehe Einstellen der Scheinwerfer“ im Abschnitt Betrieb“.

Hinweise:

Hinweise:

Hinweise:

Toro Komplettgarantie

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro ® Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das kommerzielle Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zu erst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifiziergeräte (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.
* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für kommerzielle Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für kommerzielle Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
E-mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der Betriebsanleitung angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Betriebsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die beim normalen Produkteinsatz abgenutzt oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbacken und Bremsbeläge, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Untermesser, Zinken, Laufräder, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Spritzgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Rückschlagventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiss.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Schilder oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Hinweis zur Deep-Cycle-Batteriegarantie:

Deep-Cycle-Batterien habe eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung.

Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt. Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden sollten sich an Ihren Toro Distributor (Vertragshändler) wenden, um Garantiepolicen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro. Wenden Sie sich in letzter Instanz an die Toro Warranty Company.